

FDP Hochheim

Einschätzung zur Initiative des Frankfurter Ortsverbandes.

Dass die Frankfurter FDP die Leistungsfähigkeit des Flughafens und die wirtschaftliche Bedeutung für die Metropolregion stärker in den Vordergrund rückt, ist nachvollziehbar. Der Flughafen ist ein zentraler Standortfaktor, er sichert und schafft Arbeitsplätze und ist für viele Unternehmen in der Region von erheblicher Relevanz. Zugleich ist die Frage, wie zusätzliche Kapazitäten organisiert werden sollen, nicht nur verkehrspolitisch, sondern auch sozial- und gesundheitspolitisch sensibel, weil die Belastungen ungleich verteilt sind.

Aus unserer Sicht muss eine Debatte über Änderungen daher sehr sorgfältig geführt werden und darf nicht auf einen einfachen Zielkonflikt „Wirtschaft gegen Anwohner“ verkürzt werden. Wir erwarten, dass bei entsprechenden Vorschlägen die tatsächlichen Effekte belastbar belegt werden (z. B. welche konkreten Verkehrssegmente betroffen wären, welche Alternativen bestehen, welche Lärmauswirkungen und Verlagerungseffekte zu erwarten sind und ob es realistische Kompensations- oder Entlastungsmaßnahmen gibt).

Bedeutung des Nachtflugverbots für Hochheim

Für Hochheim hat das Nachtflugverbot eine hohe Bedeutung. Die Nachtruhe ist ein besonders schutzwürdiges Gut; gerade in den Nachtstunden wirken Lärm- und Schlafstörungen gesundheitlich besonders belastend. Der in der Mediation und im Planfeststellungsumfeld gefundene Kompromiss (Kapazitätserweiterung bei klarer Nachtschutzzone) ist deshalb für uns ein tragfähiger Ausgleich zwischen den Interessen der Region als Wirtschaftsraum und dem berechtigten Schutz der Bevölkerung.

Wir in Hochheim möchten an diesem gefundenen Kompromiss nicht rütteln. Das heißt nicht, dass wir die Bedeutung des Flughafens geringschätzen – im Gegenteil. Aber gerade weil der Flughafen für die Region so wichtig ist, braucht es Akzeptanz in der Bevölkerung. Diese Akzeptanz hängt ganz wesentlich davon ab, dass die zugesagte Nachtruhe

Hendrik Zwaack, 9. Februar 2026